Die Silberweide

Wasserwirtschaftsamt
Kempten

Ihr Name kommt von der silbrigen Unterseite der schmal lanzettlichen Laubblätter.

Ihr breitflächiges Wurzelwerk reicht bis in das Wasser, dient Fischen als Unterschlupf und schützt die Ufer vor Erosion.

Wussten Sie, dass Weidenrindentee fiebersenkend, entzündungshemmend und schmerzlindernd wirkt.
Verantwortlich ist das in der Weidenrinde enthaltene Salicin.

Die **Silberweide** *(Salix alba)* ist eine der wenigen baumförmigen Weiden und kann eine stattliche Höhe von 20 m erreichen und bis zu 200 Jahre alt werden. Alte Weidenbäume sind ökologisch besonders wertvolle Gehölze. Sie sind innen oft hohl und dienen vielen Insekten, Kleintieren und Vögeln als Unterschlupf. Ihre Blüten sind reich an Pollen und Nektar und daher eine hervorragende Nahrungsquelle für Hummeln und Bienen.
Die Raupen von ca. 100 Großschmetterlingsarten ernähren sich von ihren Blättern.

Bildquellen:
Armin Rieg - WWA Kempten

Gestaltung & Design:
Armin Rieg - WWA Kempten
Walter Bachmann - WWA Kempten

Weitere Informationen über das Wasserwirtschaftsamt Kempten unter:
www.wwa-ke.bayern.de